



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Grundschulen (PStO 2023)

Lernbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (FPO LDZ-GS 2023)

Einschreibung ab: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg \(RaPO 2020\) vom 8. Januar 2020 in der jeweils gültigen Fassung](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(PStO M.Ed. Lehramt an Grundschulen 2023\) vom 13. Juni 2023](#)
- [Fachprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Lernbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache im Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(FPO LDZ-GS 2023\) vom 14. Juni 2023](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education vom 25. Juni 2015 in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Grundschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Lernbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (FPO LDZ-GS 2023)** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Grundschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?40726>

Studierendenservice:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/studium-lehre/studierendenservice>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de/zfl/praktikumsbuero>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/chancengleichheit/diversitaet>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de?40717>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Institut für Germanistik:

<https://www.uni-flensburg.de/germanistik>

Sekretariat des Instituts:

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Räume 143-146
24943 Flensburg
E-Mail: sekrdep3@uni-flensburg.de

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Lernbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (DaZ/ DaF) 1 sind im Verlauf der ersten zwei Semester 5 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

Möglicher Studienverlauf:

1	BEG	Fach A	M 1: Schriftspracherwerbsprozesse im Anfangsunterricht	M 2: Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule	M 3: Lernvariablen im Bereich DaZ / DaF	Fach B
2	BEG	Fach A	Lernbereich 2			Fach B
3	BEG	Fach A	Praxissemester			Fach B
4	BEG	Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.)				

Der Lernbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (DaZ/ DaF) kann im 1. oder 2. Semester absolviert werden, jeweils abhängig von den Lehrangeboten, die im alternierenden Verfahren zur Verfügung stehen.

Modulbeschreibungen

Modul 1	Schriftspracherwerbsprozesse im Anfangsunterricht				
	<i>Written Language Acquisition and Elementary Instruction</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		125400100		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Studienabschnitt	ab dem 1. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden können sich in der Perspektive des Übergangs vom Elementar- zum Primarbereich mit frühen Schrifterfahrungen und Prozessen sprachlicher Bewusstwerdung (v.a. phonologische Bewusstheit) auseinandersetzen. Sie verstehen sich auf verschiedene didaktische Konzeptionen des Anfangsunterrichtes im Lesen und Schreiben und können diese Konzepte lern- und lehrprozessbezogen unter Berücksichtigung heterogener Lerngruppen einschätzen und einsetzen.				
Fachkompetenz:	Grundkenntnisse zur Schriftlinguistik, zum Schriftspracherwerb und dessen Voraussetzungen sowie zu Lern- und Lehrprozessen im Anfangsunterricht.				
Methodenkompetenz:	Fähigkeit, Lern- und Lehrprozesse im Anfangsunterricht zu beobachten, zu reflektieren und zu gestalten sowie sprachliche Voraussetzungen für den Schriftspracherwerb nachzuvollziehen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Aufmerksamer und professioneller Umgang mit Kindern zu Beginn ihres schulischen Schriftspracherwerbs bei Beachtung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen.				
Lehr-/ Lernformen:	Seminar und Lernwerkstatt				
Modulverantwortliche/r:	Marion Döll				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education für das Lehramt an Grundschulen				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 1: Teilmodul 1	Grundlagen zum Schriftspracherwerb			
	Teilmodulkennnummer	125400101	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	40	Selbststudium		30 h
M 1: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	125400105	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Projektarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	90 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Im Rahmen von Projektarbeiten wird eine schriftliche Analyse einer Lernbeobachtung oder eine schriftliche Auswertung und Analyse didaktischer Materialien angefertigt.			
				Letzte Änderung: 04.07.2023

Modul 2	Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule			
	<i>DaZ in Primary Schools</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		125400200	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Studienabschnitt	1. oder 2. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
Qualifikationsziel:	Die Studierenden entwickeln ein Problembewusstsein für die Anforderungen im (Schrift-)Spracherwerb für Deutsch-als-Zweitsprache-Lerner/innen im Grundschulalter.			
Fachkompetenz:	Die Studierenden kennen die besonderen Herausforderungen, vor denen DaZ-Lerner/innen im Zuge der Alphabetisierung stehen (andere Laut- und Schriftsysteme, Arbeit mit Anlauttabellen).			
Methodenkompetenz:	Die Studierenden verfügen über Verfahren, um den Schriftspracherwerb im Kontext von Deutsch als Zweitsprache zu unterstützen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Verantwortlicher Umgang mit den Herausforderungen für DaZ-Lerner/innen im Bereich der Grundschule.			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Projektarbeit.			
Modulverantwortliche/r:	Marion Döll			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education für das Lehramt an Grundschulen			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 2: Teilmodul 1	DaZ in der Grundschule			
	Teilmodulkennnummer	125400201	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	40	Selbststudium		30 h
M 2: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	125400205	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Projektarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	90 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Im Rahmen von Projektarbeiten erarbeiten die Studierenden Materialien für den Anfangsunterricht mit DaZ-Schülerinnen.			
Letzte Änderung: 04.07.2023				

Modul 3	Lernervariablen im Bereich DaZ/DaF			
	<i>Variables of Learning / Variables of Acquisition</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		125400300	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Studienabschnitt	1. oder 2. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit 30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium 120 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden können das Wissen um die für DaZ/DaF relevanten Lernervariablen nutzen, um individuell auf die jeweiligen Lerner/-innen einzugehen.			
Fachkompetenz:	Die Studierenden kennen die für den Bereich DaZ/DaF relevanten Lernervariablen (wie Alter, Bildungshintergrund, Lernermotivation, Zweit- und Drittsprachen).			
Methodenkompetenz:	Die Studierenden können das Wissen um die für DaZ/DaF relevanten Lernervariablen nutzen, um individuell auf die jeweiligen Lerner/-innen einzugehen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden nehmen DaF-/DaZ-Lerner/-innen mit ihren besonderen sprachbiografischen Hintergründen wahr und gehen individuell auf sie ein.			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Projektarbeit.			
Modulverantwortliche/r:	Marion Döll			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education für das Lehramt an Grundschulen			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 3: Teilmodul 1	Lernervariablen im Bereich DaZ/DaF				
	Teilmodulkennnummer	125400301	Lehrveranstaltungsart	Seminar	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Geplante Gruppengröße	40		Selbststudium	30 h
M 3: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	125400305	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung	
	Prüfungsform	Projektarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	90 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Im Rahmen von Projektarbeiten sammeln die Studierenden Daten von einem DaZ-/DaF-Lerner und erstellen ein Portfolio über den sprachbiografischen Hintergrund und die individuellen Lernervariablen dieses Lerners. Das Portfolio beinhaltet auch eine schriftliche Reflexion über die Bedeutung und mögliche Auswirkungen dieser Variablen für den Sprachlernprozess.			
Letzte Änderung: 04.07.2023					